

# LANDESFÖRDERUNGEN UND STRATEGIEN



**Landesrätin Mag. Kristina Edlinger-Ploder**



**1. Steirischer Fahrradgipfel**



## 1. Steirischer Fahrradgipfel



*„Ziel ist die Verdoppelung des  
Radverkehrsanteils von 6 % auf 12 %  
bis zum Jahr 2012.“*

*„Ziel in der Landeshauptstadt Graz ist  
die Anhebung des Radverkehrsanteils  
von derzeit 14 % auf 18 %.“*



# 10 Gründe, um mit dem Rad zu fahren!



 **Radfahren macht Spaß**

 **Radfahren ist schnell**

 **Radfahren ist billig**

 **Radfahren bringt gute Luft**

 **Radfahren ist gesund**

 **Radfahren lässt sich gut kombinieren**

 **Räder brauchen wenig Platz**

 **Radfahren ist sicher**







 **Der Winter lässt RadfahrerInnen kalt**

 **Radfahren ist umweltfreundlich**



# Radverkehrsförderung: gut & günstig!

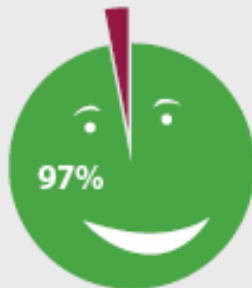


-  **Tempo 30**
-  **Raumordnung**
-  **Radfahren gegen die Einbahn**
-  **Informations- und Motivationskampagnen**
-  **Beteiligung**
-  **Vorbilder fahren Rad**





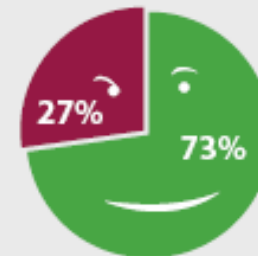
## Positive Stimmung bei steirischen RadfahrerInnen



**Radfahren macht Spaß**  
97 % der RadfahrerInnen  
bereitet Radfahren  
großen Spaß.



**Radfahren ist  
bequemer als ÖV**  
85 % der Befragten  
sind der Meinung, dass  
Radfahren bequemer  
ist als der öffent-  
liche Verkehr.



**RadfahrerInnen  
fühlen sich respektiert  
und sicher**  
Fast drei Viertel fühlen  
sich ernst genommen.  
Drei Viertel fühlen  
sich sicher.

*Grafik 9: Quelle: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA 18A, Fahrradklimatest 2007 in steirischen Gemeinden*



# Strategie Radverkehr Steiermark 2008 – 2012



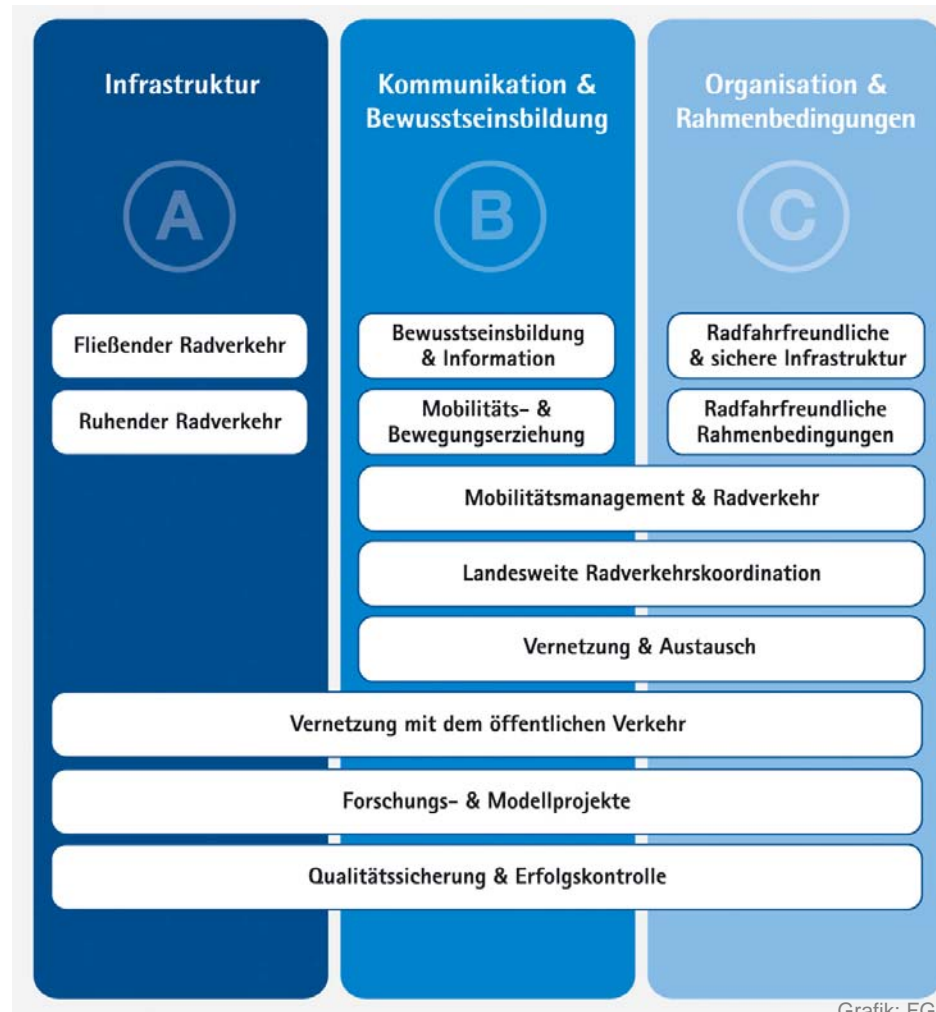
## Die 3 Säulen



# Strategie Radverkehr Steiermark 2008 – 2012



## 12 Themenfelder



Grafik: FGM



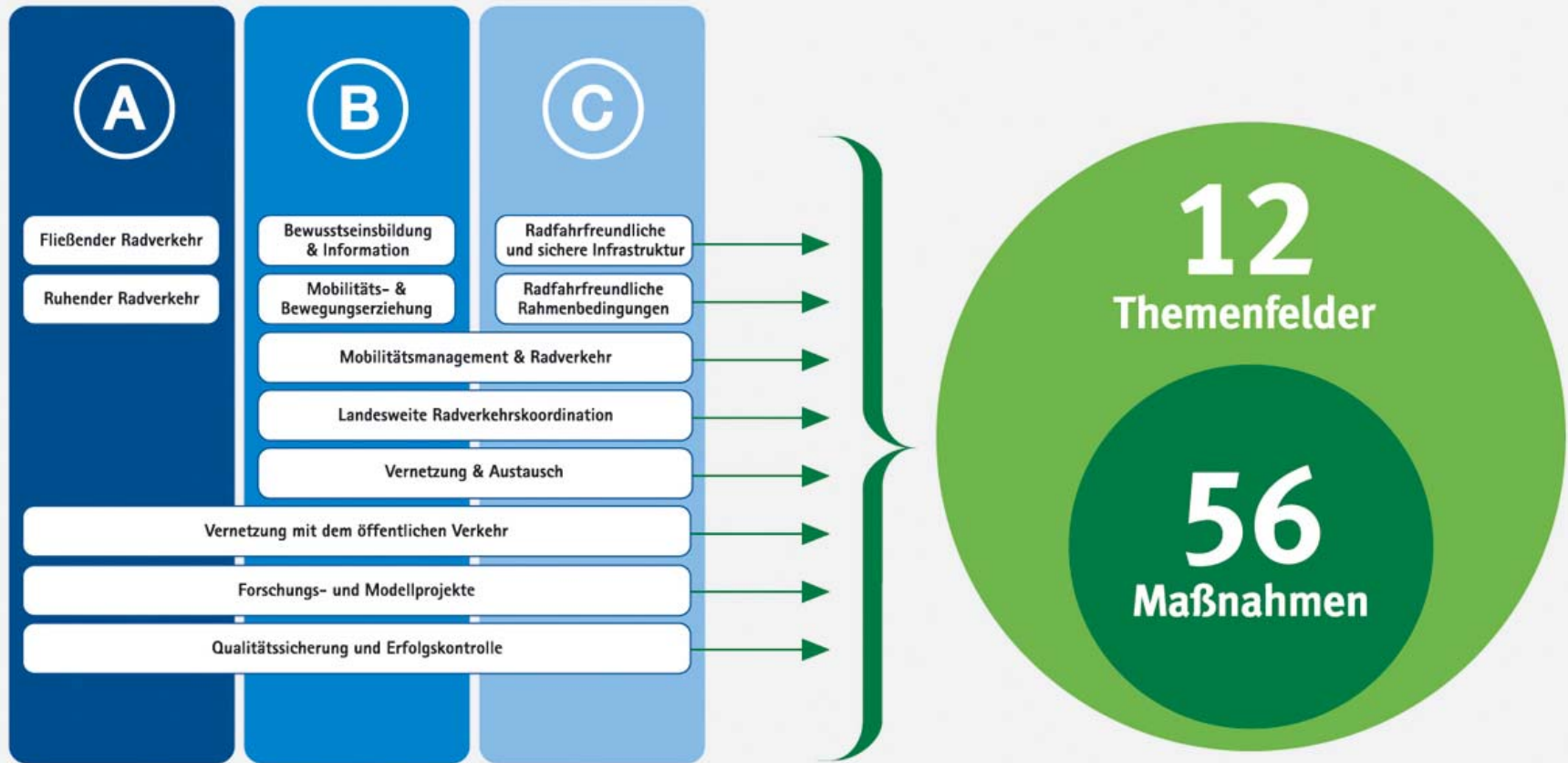
## 1. Steirischer Fahrradgipfel



# Strategie Radverkehr Steiermark 2008 – 2012



## 56 Maßnahmen



Grafik: FGM



1. Steirischer Fahrradgipfel

## 4.4 Bewusstseinsbildung & Information



Status	Umsetzung	Maßnahmen
→	L	<a href="http://www.radland.steiermark.at">www.radland.steiermark.at</a>
→	L	Aktion „Licht & Technik“
→	L	Radkarte (Graz & Graz-Umgebung)
→	L	Fahrplan Rad & Bahn
→	L	Kampagne „Wer radl't, gewinnt!“
→	L	Konferenzen, Exkursionen & Informationen zur Strategie Radverkehr Steiermark 2008-2012

Grafik: FGM



# Checkliste: Vom Antrag bis zum Bau



- 1. Schriftlicher Antrag auf Planung und Errichtung eines Radweges**  
bei der FA18A – Gesamtverkehr und Projektierung
- 2. Kontaktaufnahme mit der Gemeinde und Überprüfung**  
des Antrages auf Notwendigkeit
- 3. Planung und Projektierung**  
im Einvernehmen mit Gemeinde(n) und unter Einbeziehung von Sachverständigen
- 4. Anrainerinformationen anhand eines Planungsentwurfes**
- 5. Fertigstellung des Projektes**
- 6. Projektgenehmigung**  
mittels Regierungssitzungsbeschluss einholen
- 7. Aufnahme ins jährliche, mittel- oder langfristige Radwegebauprogramm**



# Checkliste: Vom Antrag bis zum Bau



- 8. Einholung der erforderlichen Genehmigungen**  
(wasserrechtliche, naturschutzrechtliche, eisenbahnrechtliche Bewilligung, Rodungsbewilligung etc.)
- 9. Abschluss eines Vertrages zwischen Land und Gemeinde**  
hinsichtlich Kostentragung und Erhaltung
- 10. Antrag um Durchführung der Grundeinlöse- u. straßenrechtlichen Bewilligungsverfahren**
- 11. Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten**
- 12. Baudurchführung und Bauabrechnung**
- 13. Förderabwicklung**



# Kostentragungs- u. Förderungsrichtlinien



Maßnahmen „Geh- und Radwege (GRW)“	<b>G</b>	<b>L</b>
Asphaltierung	50 %	50 %
Randleisten	50 %	50 %
Grabenverrohrungen, Längsentwässerungen	50 %	50 %
Unterbau, Frostschutz	50 %	50 %
Grundeinlösekosten	50 %	50 %
Erforderliche Straßenverlegungen durch Geh- und Radwegerrichtung	50 %	50 %
Rasengittersteine als Trennung zur Hauptfahrbahn	50 %	50 %
Gestaltungsmaßnahmen (z.B. Pflasterungen, Parkstreifen, Einfassungsplatten)	100 %	0 %
Versetzung von Zäunen, Steinschlichtungen, Mauern u. Ä.	50 %	50 %



# Kostentragungs- u. Förderungsrichtlinien



## Bei Arbeiten in Eigenregie (Straßenerhaltungsdienst, STED)

**G****L**

Arbeit	0 %	100 %
Material, allfällige Geräteanmietung	100 %	0 %

## Sonstige Baumaßnahmen

**G****L**

GRW auf Brückenrandbalken bis 1,25 m	0 %	100 %
GRW auf Brückenrandbalken über 1,25 m	100 %	0 %



# Kostentragungs- u. Förderungsrichtlinien



Sonstige Maßnahmen	<b>G</b>	<b>L</b>
Verkehrszeichen nach StVO	50 %	50 %
Sonstige Beschilderung	50 %	50 %
Markierungen	50 %	50 %
Leiteinrichtungen	50 %	50 %
Endvermessung und Verbücherung	50 %	50 %







Gute Fahrt!



1. Steirischer Fahrradgipfel